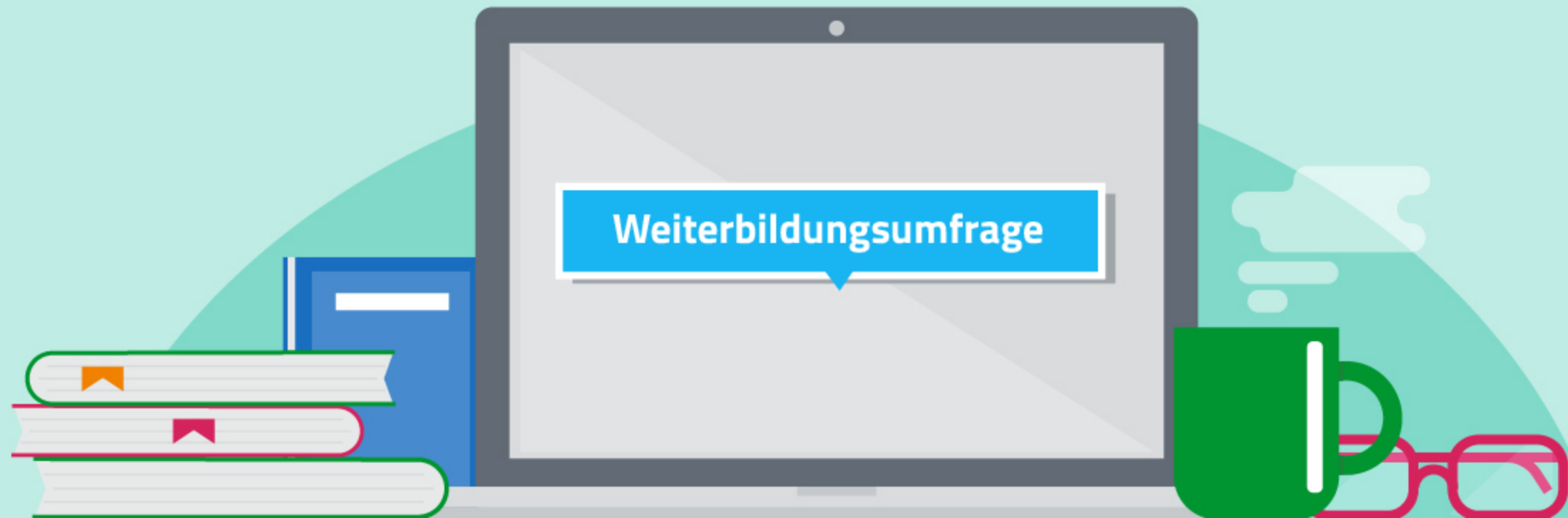


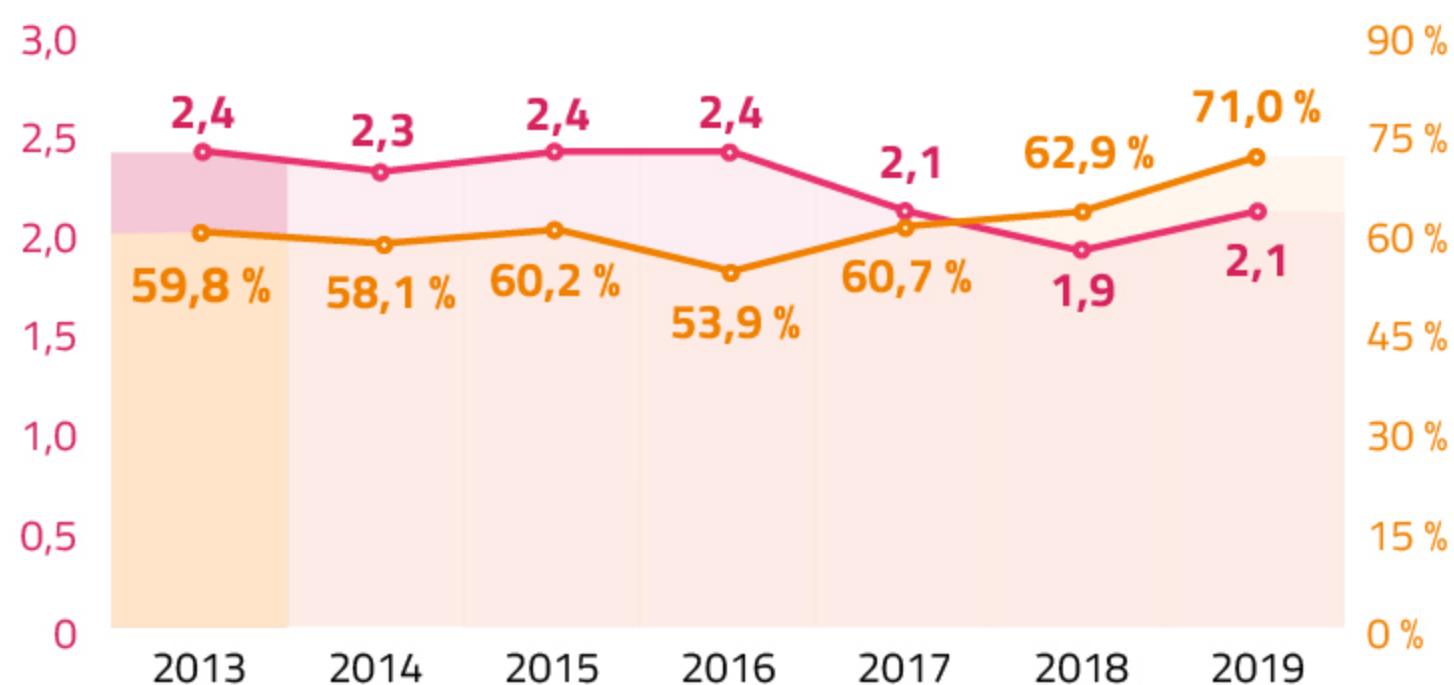
Bildungsumfragen der Versicherungswirtschaft 2019



Weiterbildungsumfrage 2019

Entwicklung von Weiterbildungstagen sowie Weiterbildungsbeteiligung seit 2013

- Anzahl der Weiterbildungstage im Unternehmen pro Innendienstmitarbeiter *
- Weiterbildungsbeteiligung: Anteil der Innendienstmitarbeiter, die jährlich mindestens eine Weiterbildungsmaßnahme besucht haben



* Zur besseren Lesbarkeit haben wir weitgehend auf geschlechtsspezifische Doppelnennungen verzichtet.

Die Weiterbildungsbeteiligung steigt weiterhin an, d.h. mehr Innendienstmitarbeiter bilden sich weiter (2019: 71 %). Die durchschnittliche Anzahl der Weiterbildungstage pro Mitarbeiter ist seit 2016 erstmals wieder leicht angestiegen.



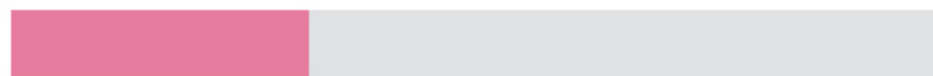
Umsetzung der IDD-Weiterbildungsverpflichtung für Innendienstmitarbeiter – hoher Invest der Branche

So bewerten Versicherungsunternehmen den Aufwand zur Umsetzung der IDD-Weiterbildungsverpflichtung für Innendienstmitarbeiter

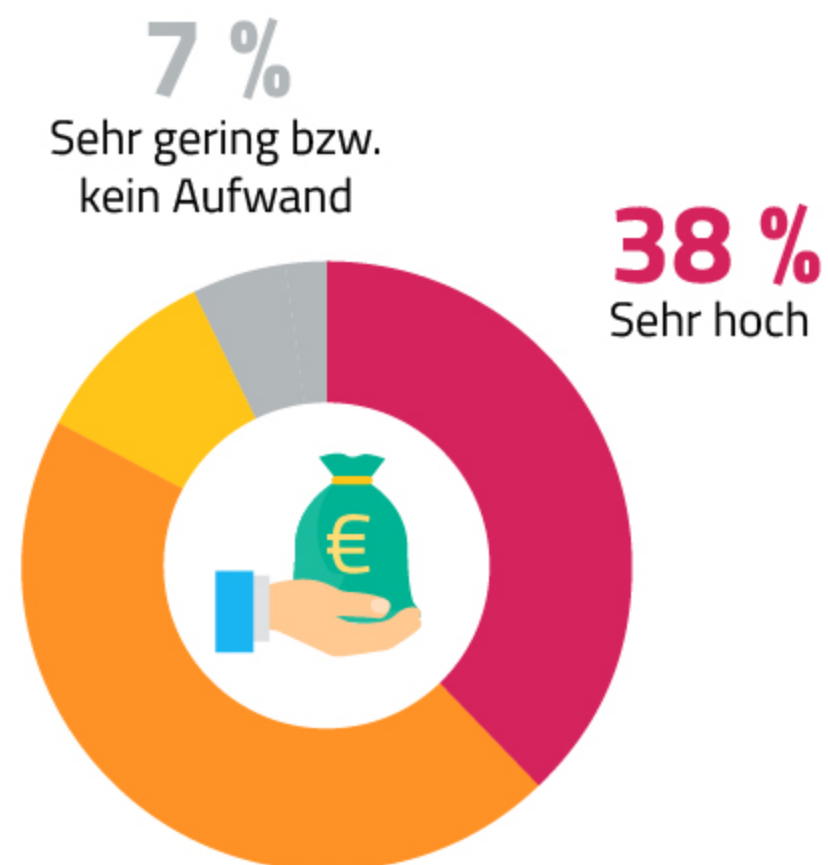


32 %

der Innendienstmitarbeiter fallen unter die IDD-Weiterbildungsverpflichtung.



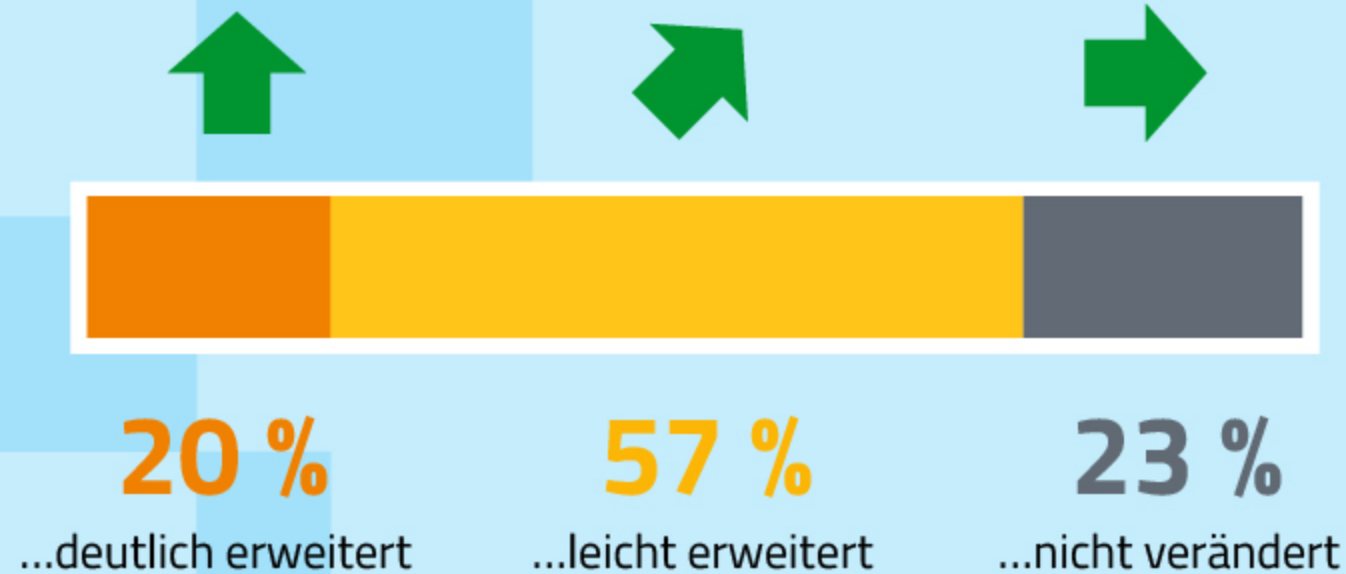
Waren es bei der letztjährigen Befragung noch allesamt Schätzungen der Unternehmen, konnten ein Jahr nach Einführung der Weiterbildungsverpflichtung 74 % der beteiligten Unternehmen genaue Zahlen angeben.



Hoher Invest der Branche zur Umsetzung: Den Aufwand zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben rund um die IDD bezeichnen über 80 % der beteiligten Unternehmen als hoch oder sehr hoch.

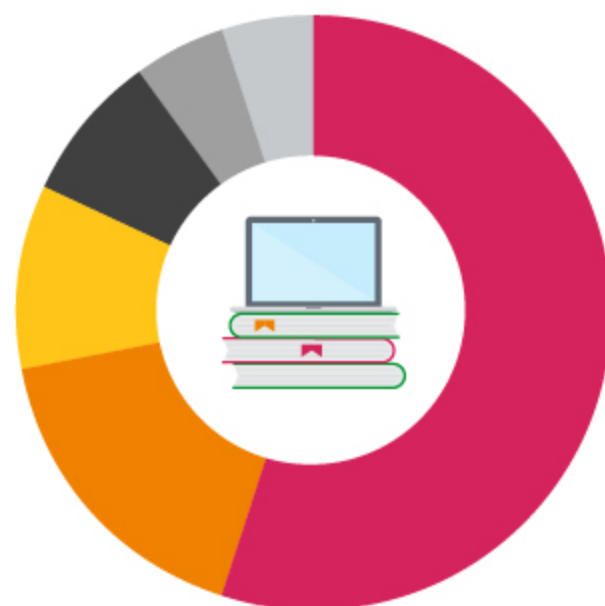
Hoher Invest zeigt sich auch an der Entwicklung der Bildungsangebote

Durch die Einführung der IDD-Weiterbildungsverpflichtung für Innendienstmitarbeiter haben Unternehmen die Anzahl an Weiterbildungsangeboten...



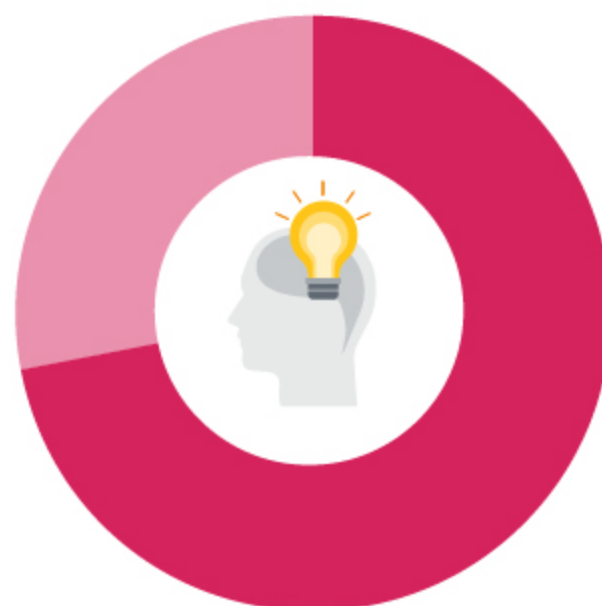
Weiterbildungsmaßnahmen zur Erfüllung der Weiterbildungsverpflichtung

Lernformen



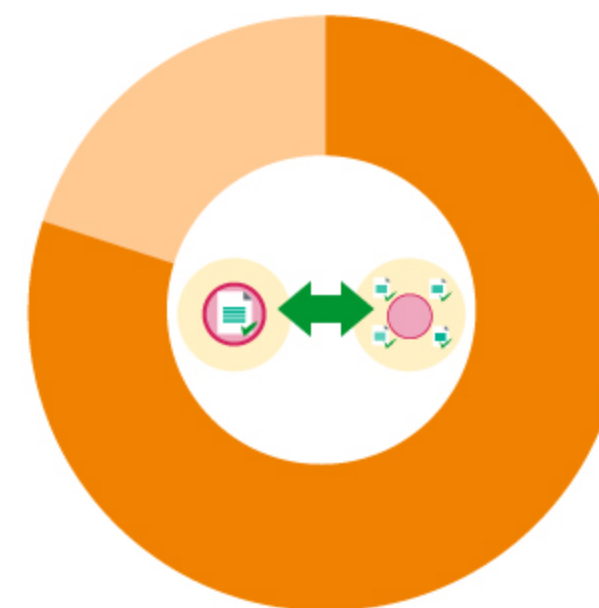
- 55 %** ■ Präsenz
- 17 %** ■ Lernformen am Arbeitsplatz
- 10 %** ■ Selbststudium
- 8 %** ■ Gesteuertes E-Learning
- 5 %** ■ Blended-Learning
- 5 %** ■ Einzeltraining

Kompetenzen



- 72 %** ■ Fachkompetenzen
- 28 %** ■ Personale Kompetenzen

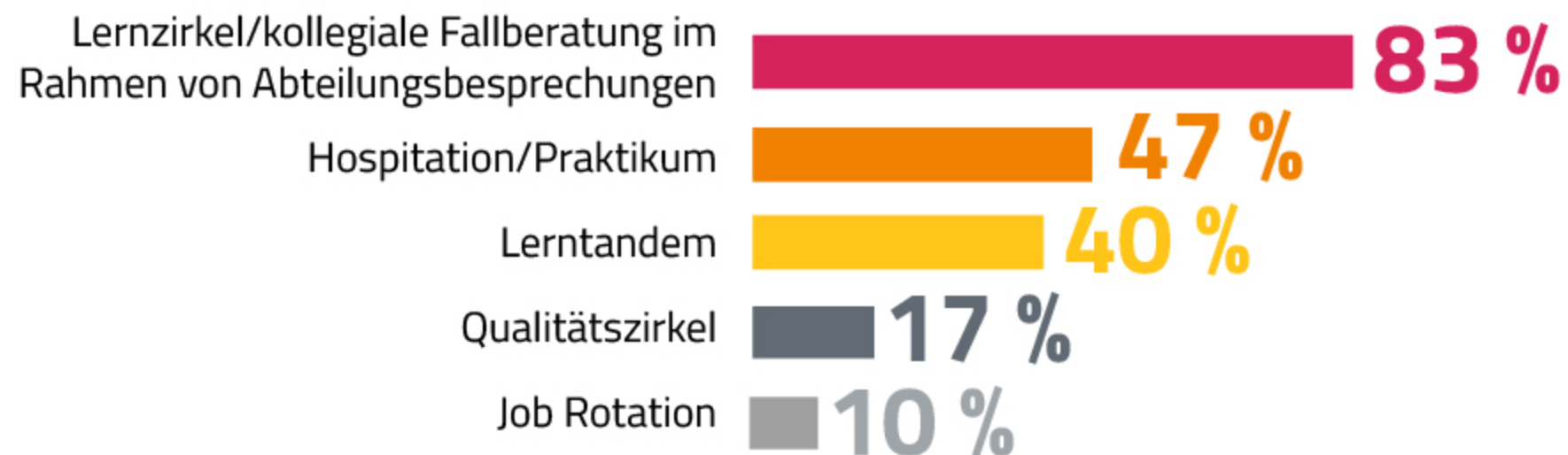
Durchführung



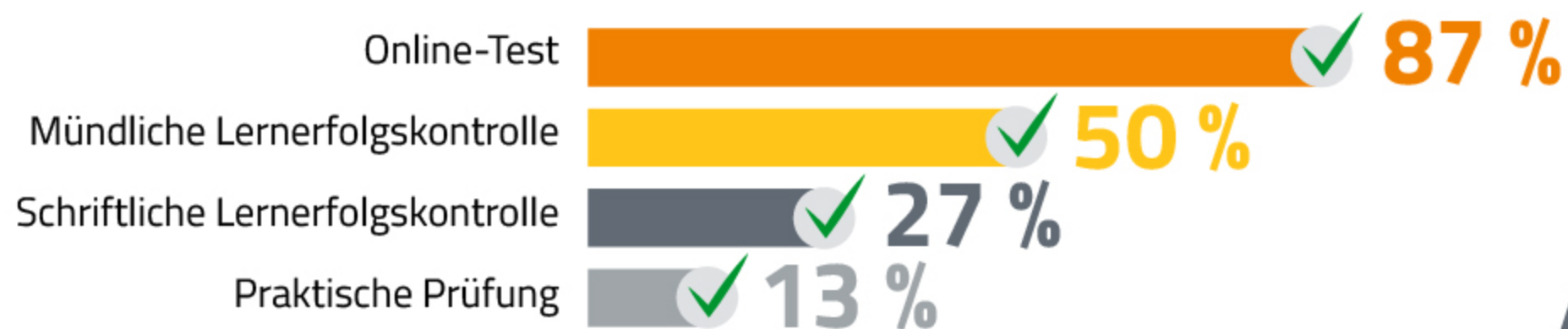
- 80 %** ■ Intern
- 20 %** ■ Extern

IDD-Weiterbildung wird im Arbeitsalltag sichtbar

Welche „Lernformen am Arbeitsplatz“ bieten Unternehmen ihren vertrieblich tätigen Innendienstmitarbeitern zur Erfüllung der gesetzlichen Weiterbildungsverpflichtung an?

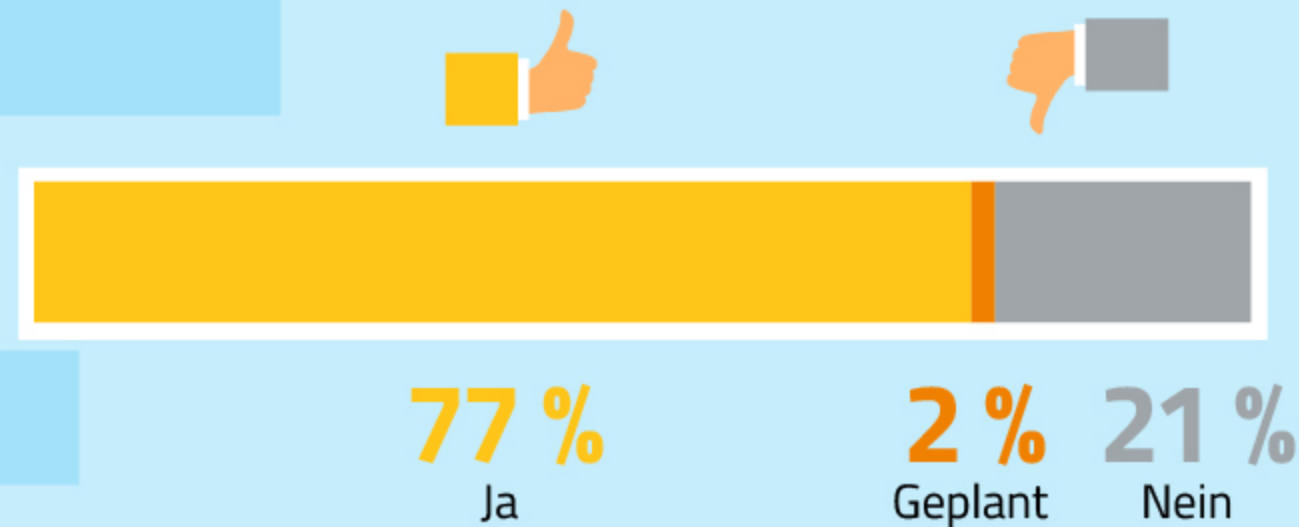


Auf diese Formen der Lernerfolgskontrolle setzen Unternehmen beim Selbststudium ihrer Mitarbeiter im Rahmen der IDD-Weiterbildungsverpflichtung



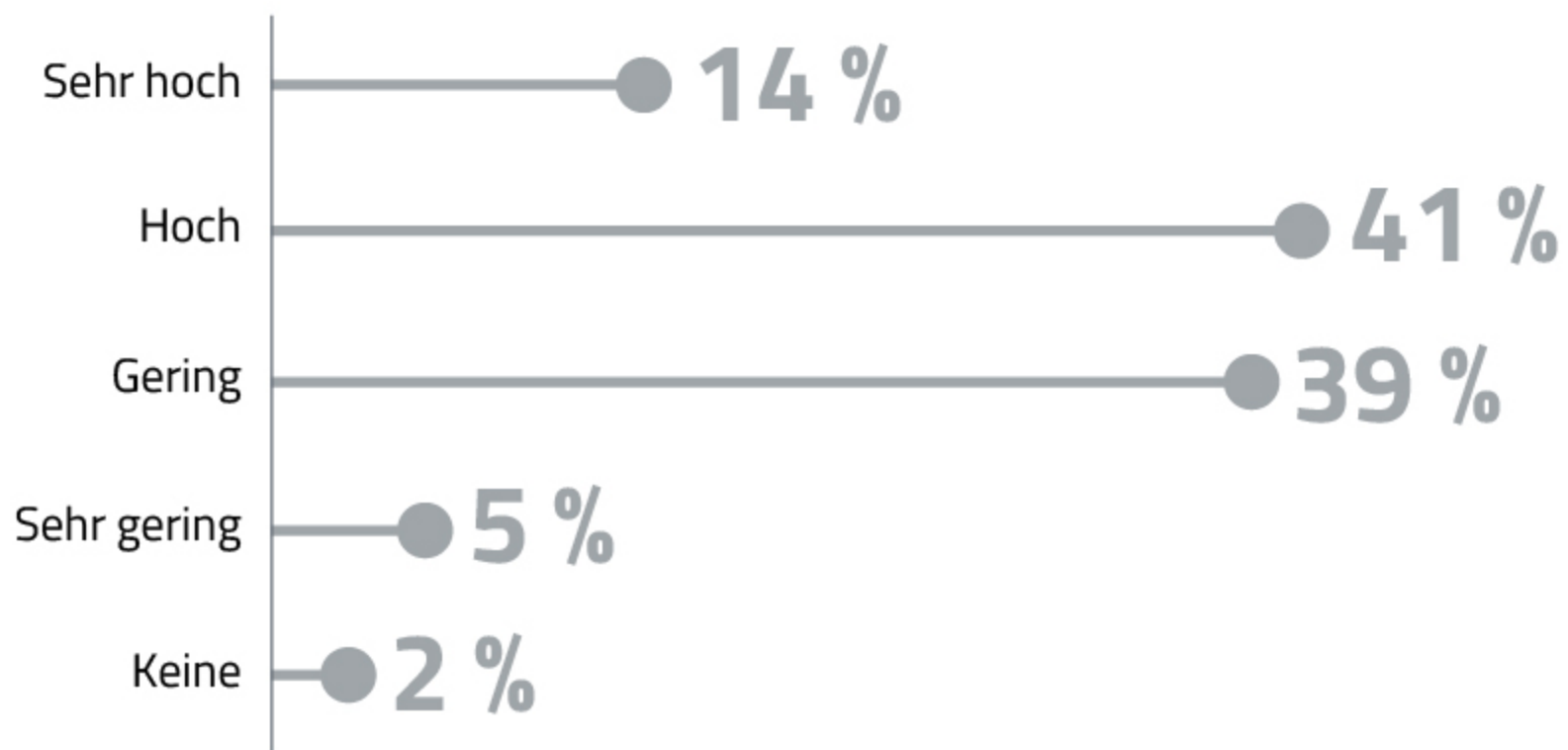
Die *gut beraten*-Anrechnungsregeln sind als Standard in der Entwicklung von Weiterbildungsangeboten anerkannt

Legen Sie bei der Konzeption und Durchführung Ihrer IDD-Weiterbildungsmaßnahmen für Innendienstmitarbeiter die *gut beraten*-Anrechnungsregeln zugrunde?



Agile Arbeitsmethoden haben bei den meisten Unternehmen eine hohe oder sehr hohe Bedeutung (55 %).

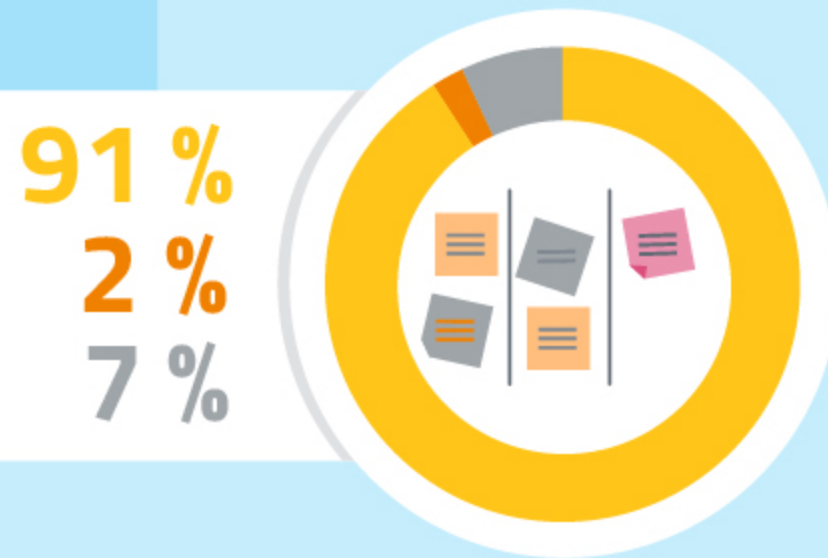
Welche Bedeutung haben agile Arbeitsmethoden generell in den Unternehmen?



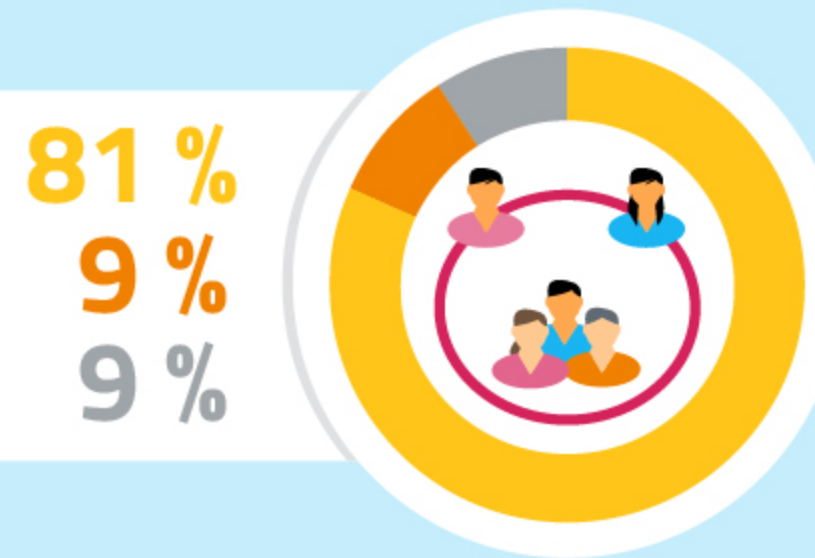
Agile Arbeitsmethoden hoch im Kurs.

Auf diese agilen Arbeitsmethoden setzen die Unternehmen:

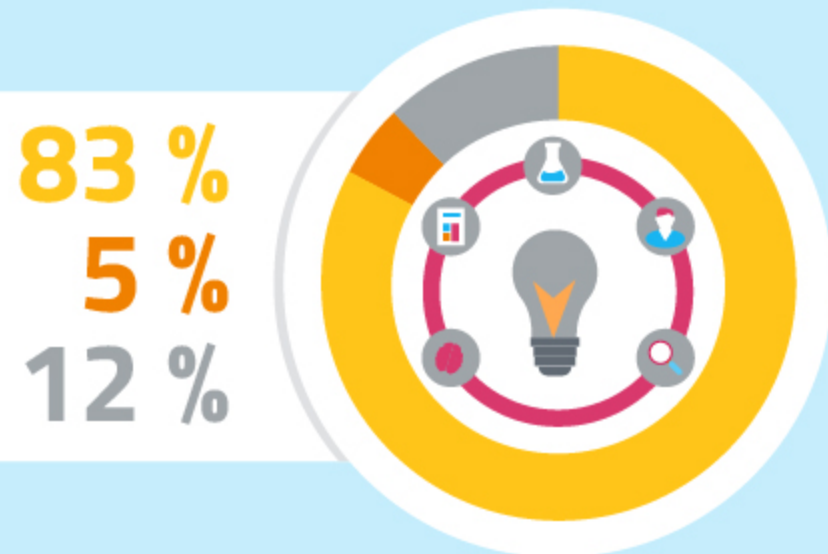
■ Ja
 ■ Geplant
 ■ Nein



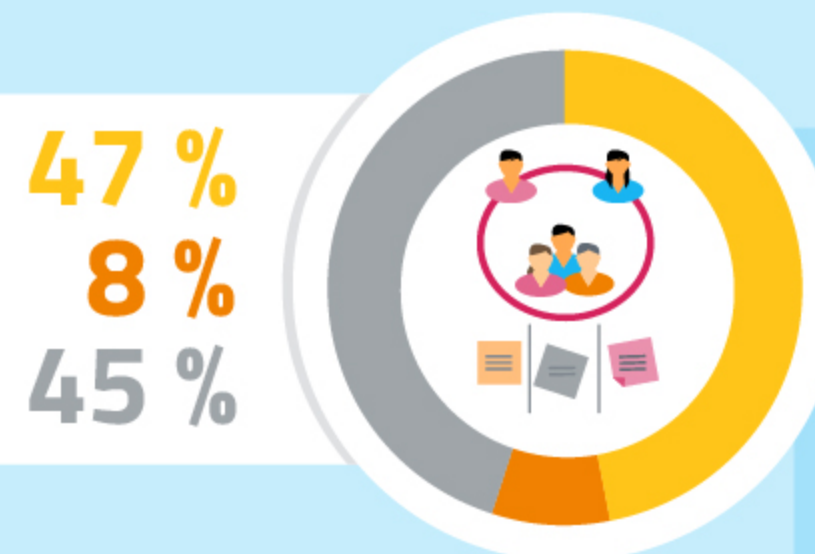
Kanban



Scrum



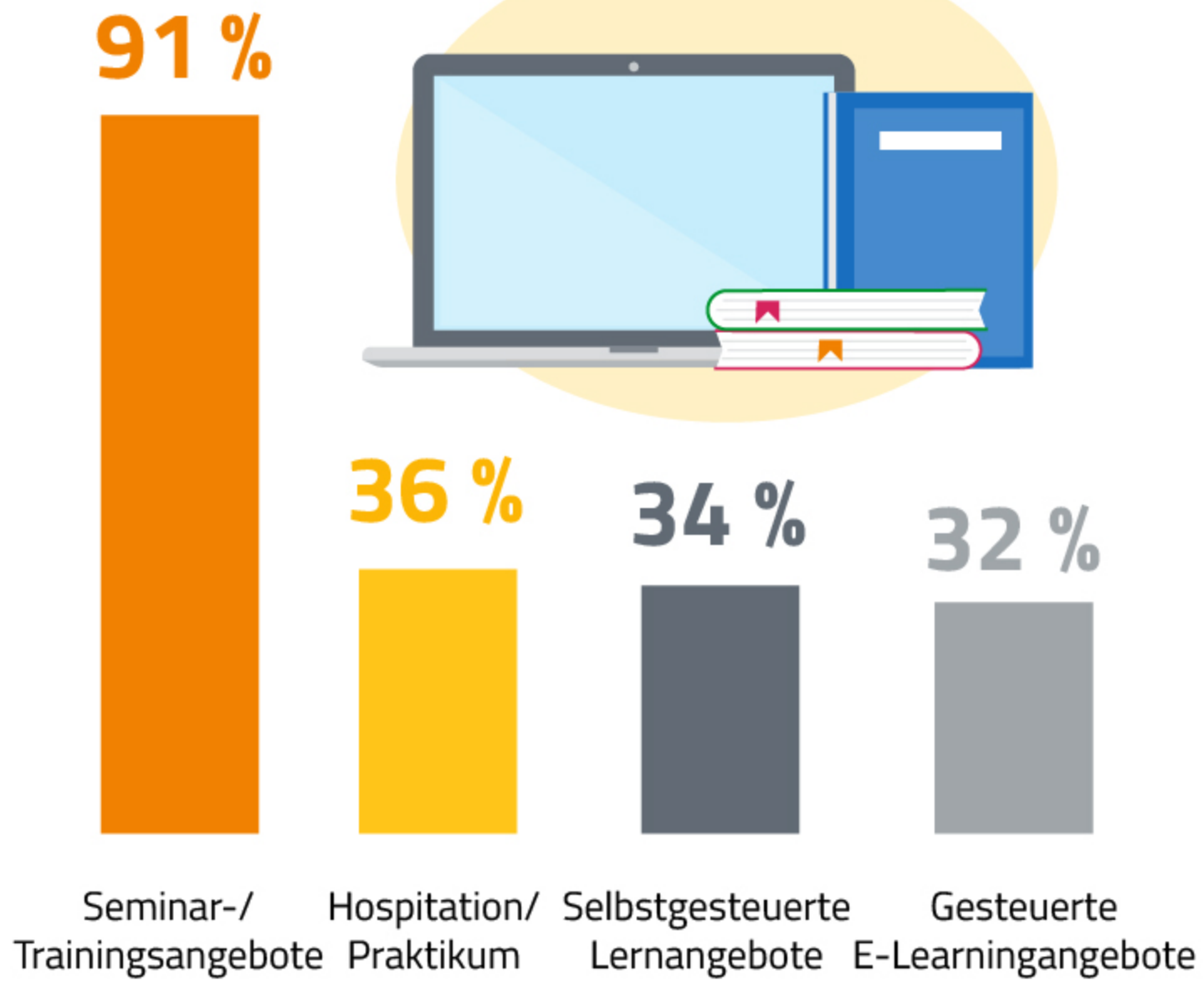
Design Thinking



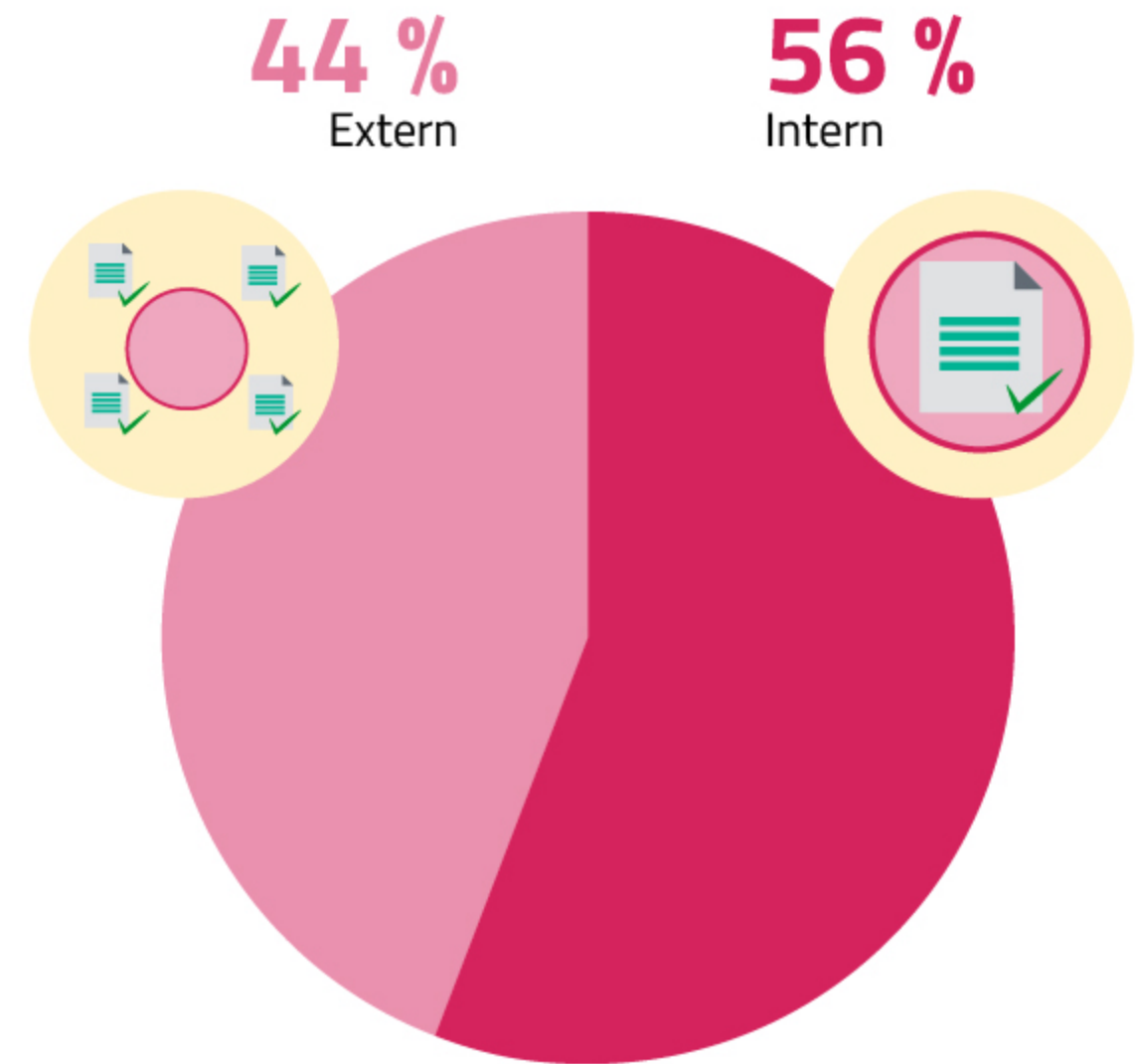
Scrumban

Welche Weiterbildungsmaßnahmen für agile Arbeitsmethoden werden Innendienstmitarbeitern angeboten?

Lernformen

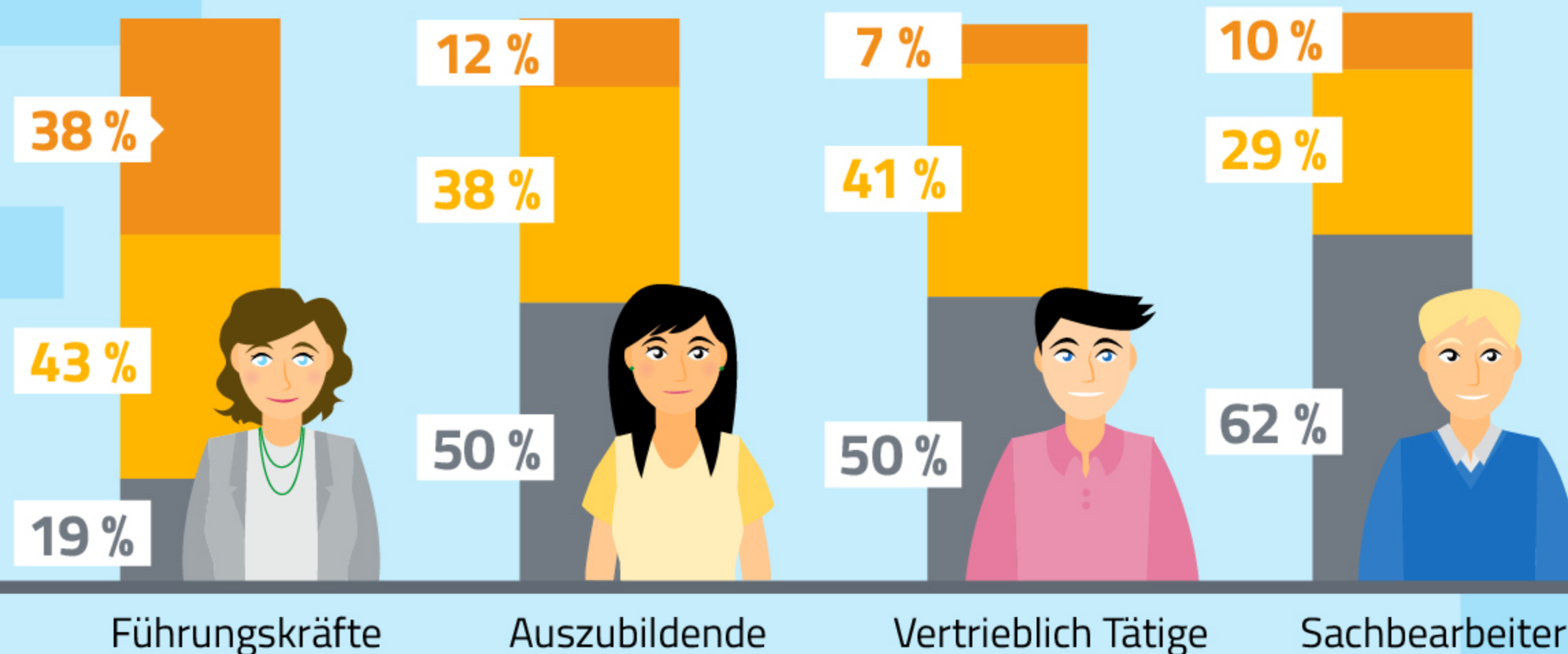


Durchführung



Wie relevant sind agile Arbeitsmethoden in Unternehmen für folgende Mitarbeitergruppen?

Sehr relevant Relevant Weniger relevant bzw. nicht relevant



Quelle: www.bildungsumfragen-versicherung.de

© 2019, Arbeitgeberverband der Versicherungsunternehmen in Deutschland e. V. und Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V.

Anzahl der teilnehmenden Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen 2019: 45
 Repräsentationsgrad der Erhebung 2019 (Beschäftigte im Innendienst: 127.000): 82 %
 Fragezeitraum Mai/Juni 2019
 Stichdatum der Datenerhebung: 31.12.2018

Zur besseren Lesbarkeit haben wir weitgehend auf geschlechtsspezifische Doppelnennungen verzichtet.